



# Kinderzahnheilkunde

*Eine Buchrezension*

**Studium**



Bei dem Wort Kinderzahnheilkunde machen sich die wenigsten Zahnmediziner weitreichende Gedanken, doch Kinder sind die Zukunft. Der Umgang mit den jungen Patienten stellt den Behandler des Öfteren vor große Herausforderungen, die mit den richtigen Tipps und Tricks gut zu lösen sind. In enger Zusammenarbeit mit den Eltern kann das Kind spielerisch leicht an die Zahnmedizin herangeführt werden und sich zu einem mundgesunden und aufgeklärten Menschen entwickeln. Eine Auswahl an möglichen Strategien, Tipps und Tricks bietet das Buch „Kinderzahnheilkunde – Grundlage für die tägliche Praxis“ von Ulrike Uhlmann.

Das Buch besteht aus neun Kapiteln die aufeinander aufbauen. So wird man zunächst in den Basics der Kinderzahnheilkunde abgeholt, bevor die Reise durch die gesamte Kinderzahnmedizin vollzogen wird. Die Kapitelschwerpunkte reichen von der Kommunikation, über die zahnärztliche Untersuchung mit anschließender Behandlung, bis hin zu Themen, welche die Eltern bewegen. Im letzten Kapitel wird abschließend „Formelles und Juristisches“ auf den Punkt gebracht.

Den Kern des Buches stellt die Behandlung dar. Dieser widmen sich 116 Seiten, die sich wiederum mit nichtinvasiven bis hin zu invasiven Behandlungstechniken und deren Behandlungshilfen sowie -formen auseinandersetzen.

Das Buch liefert genau das, was es von seinem Titel her verspricht. Gerade für Neueinsteiger oder unerfahrene Behandler, die sich mit der Thematik Kinderzahnheilkunde noch nicht sonderlich auseinandergesetzt haben, oder für Zahnärzte, die ihre Herangehensweise an diese Thematik nochmals konstruktiv überdenken möchten, stellt es eine hervorragende Rezeptur für den Umgang mit der jungen und heranwachsenden Patienten Klientel dar.

Ausgesprochen gut hat mir persönlich das Kapitel „Themen, die Eltern bewegen“ gefallen. Es bietet auf der Basis der Grundlagen der Kinderzahnheilkunde einen Blick über den Teller-

rand hinaus und beantwortet argumentativ wichtige zentrale Themen zum Verhalten des Kindes. So können den besorgten Eltern zukünftig Fragen rund um das Knirschen, die Karies durch Stillen etc. beantwortet werden.

Für Leser, die tief in die einzelnen Themengebiete eintauchen möchten und eine fundierte wissenschaftliche Ausarbeitung über Themen wie MIH oder Endodontie erwarten, kann das vorliegende Buch die Erwartungen nicht erfüllen, aber das muss es auch nicht. Es befasst sich mit den Grundlagen und so betont die Autorin auch an den entsprechenden Stellen, dass kompliziertere Sachverhalte, die im alltäglichen zahnärztlichen Praxisalltag weniger häufig vorkommen, an dieser Stelle nicht tiefer bearbeitet werden, da dafür spezialisierte Fachvertreter, beispielsweise an einer Universitätsklinik, die richtigen Ansprechpartner darstellen.

Mein Fazit: Die Autorin schafft es eindrucksvoll anhand eines roten Fadens, den Umgang mit den jungen Patienten zu vermitteln. Viele grundsätzliche Herangehensweisen und Fragen werden aufgezeigt. Diese können zukünftig problemlos in den normalen Praxisbetrieb integriert und adaptiert werden. Ein unkompliziertes, allzeit gültiges Nachschlagewerk für den allgemein tätigen Zahnmediziner!



Fotos: Uhlmann U. Kinderzahnheilkunde. Berlin: Quintessenz, 2019.

SASCHA NIKLAS JUNG

9. Fachsemester  
Johann Wolfgang Goethe-  
Universität Frankfurt a. M.  
E-Mail: sascha.niklas.jung@  
gmx.de



**Titel:** Kinderzahnheilkunde  
Grundlagen für die tägliche Praxis  
**Autorin:** Ulrike Uhlmann  
**Verlag:** Quintessenz Verlags-GmbH  
1. Auflage 2019  
224 Seiten, 166 Abbildungen  
**ISBN:** 978-3-86867-417-0  
**Preis:** 88,00 EUR